

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DEN VERKAUF UND DIE ERBRINGUNG VON DIENSTLEISTUNGEN VON EMITER Sp. z o. o. gültig ab 01. Oktober 2023

§ 1 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Verkauf und die Erbringung von Dienstleistungen, im Folgenden „**AGB**“ genannt, schließt die Gesellschaft EMITER Sp. z o.o. mit Sitz in 40-241 Katowice, ul. Porcelanowa 27, NIP (Steuernummer) 644-29-26-039, KRS (Landesgerichtsregister) 0000069865 im Folgenden „**EMITER**“ genannt, im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit Verträge über die geschäftliche Zusammenarbeit mit natürlichen Personen, die ein Einzelunternehmen betreiben, sowie mit juristischen Personen und Organisationseinheiten ohne Rechtspersönlichkeit, denen durch ein gesondertes Gesetz Rechtsfähigkeit verliehen wurde, im Folgenden „**Kunden**“ genannt. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Verkauf und die Erbringung von Dienstleistungen regeln auch die Beziehungen zwischen EMITER und Kunden, mit denen keine gesonderten Verträge über die geschäftliche Zusammenarbeit geschlossen wurden und die Waren von EMITER durch Bestellungen auf einer speziellen B2B-Verkaufsplattform oder in anderer Form erwerben.
2. EMITER und der Kunde werden in dieser AGB gemeinsam als die Parteien bezeichnet.
3. Diese AGB gelten auch für alle künftigen Verträge zwischen EMITER und dem Kunden, auch wenn sie zwischen den Parteien noch nicht ausdrücklich vereinbart wurden.
4. Gemäß den Bestimmungen des Gesetzes zur Verhinderung übermäßiger Verzögerungen bei Handelsgeschäften vom 8. März 2013 erklärt EMITER, dass es den Status eines Großunternehmens hat. Diese Erklärung gilt für alle Verträge, die mit EMITER auf der Grundlage der Bestimmungen dieser AGB geschlossen werden.
5. Diese AGB können vom Kunden nur vorbehaltlos akzeptiert werden.
6. Die durch die Bestimmungen dieser AGB festgelegten Verkaufsbedingungen können auf der Grundlage einer zwischen EMITER und dem Kunden geschlossenen schriftlichen Vereinbarung über die geschäftliche Zusammenarbeit geändert werden. Im Falle von Zweifeln über den Vorrang der anwendbaren Bestimmungen vereinbaren die Parteien, dass die Bestimmungen des Handelsvertrags Vorrang haben.
7. Änderungen und Ergänzungen dieser AGB, die vom Kunden vor Abschluss des Kooperationsvertrags sowie während seiner Laufzeit vorgeschlagen werden, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung von EMITER. Andernfalls sind sie nichtig.
8. Die Bestimmungen dieser AGB schließen Rechte und Ansprüche aus anderen Rechtsvorschriften weder aus noch beschränken sie diese.

§ 2 BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

1. Sofern die Vertragsparteien im Kooperationsvertrag nichts anderes vereinbaren, haben die folgenden Begriffe und Ausdrücke die nachstehend definierten Bedeutungen:
 - 1.1. „**AGB**“ – Dieses Dokument, einschließlich aller Anhänge und Anlagen, in dem

die Bedingungen für den Verkauf und die Erbringung von Dienstleistungen durch EMITER Sp. z o. o. mit Sitz in 40-241 Katowice,

ul. Porcelanowa 27, NIP (Steuernummer) 644-29-26-039, KRS (Landesgerichtsregister) 0000069865 festgelegt sind.

- 1.2. **„Administrator“** – Eigentümer der B2B-Plattform – EMITER Sp. z o. o. mit Sitz in 40-241 Katowice, ul. Porcelanowa 27, NIP (Steuernummer) 644-29-26-039, KRS (Landesgerichtsregister) 0000069865
- 1.3. **„Sortiment“** – die auf der B2B-Plattform aufgeführten und beschriebenen Waren.
- 1.4. **„Registrierungsdokumente“** – Dokumente, die die Registrierung des Unternehmens bei der GUS (Statistisches Hauptamt) / CEIDG (Zentralregister und Informationen über die Unternehmenstätigkeit) / MIAS bestätigen
- 1.5. **„Dokumentation“** – alle gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, einschließlich: Bescheinigungen, Zertifikate, Prüfbescheinigungen, Unterlagen zur Festlegung der Reparatur- und Wartungsbedingungen, Kataloge mit den geltenden Zeitnormen für Reparaturen und Wartung, technische Zulassungen, Genehmigungsunterlagen für die Verwendung des angebotenen Produkts auf dem betreffenden Hoheitsgebiet, technische und Entwicklungsunterlagen, Betriebsanleitungen, Montageanleitungen oder andere produktspezifische Unterlagen.
- 1.6. **„Kundenberater“** (Verkaufsbetreuer) – ein Mitarbeiter von EMITER, der unter anderem Verkaufsunterstützung leistet und Geschäftskontakte mit potenziellen Kunden herstellt.
- 1.7. **„Werktag“** – bezeichnet einen Tag von Montag bis Freitag mit Ausnahme von den auf dem Gebiet der Republik Polen anerkannten Feiertagen.
- 1.8. **„Konto“** – eine Sammlung von individuellen Daten des Kunden zusammen mit Informationen über die Aktivitäten des Kunden auf der B2B-Plattform Das Konto wird unter einem eindeutigen Namen (Login) geführt und ist passwortgeschützt.
- 1.9. **„Kunde“** – ein auf der B2B-Plattform registriertes Unternehmen, das die von einem EMITER-Mitarbeiter durchgeführte Überprüfung hinsichtlich des Umfangs seiner Tätigkeit erfolgreich bestanden hat. Der Kunde kann nur ein in den folgenden Registern eingetragenes Unternehmen sein: CEIDG, KRS oder MIAS, das die Waren ausschließlich für die Zwecke seiner beruflichen Tätigkeit erwirbt.
- 1.10. **„Angebot“** – bezeichnet ein verbindliches Angebot des Bestellers im Sinne des geltenden Rechts, das über die spezielle B2B-Verkaufsplattform unter <https://b2b.emiter.net.pl> an EMITER übermittelt wird. Das Angebot ist 7 Tage lang ab dem Datum der Bestellung gültig.
- 1.11. **„B2B-Plattform“** – B2B-Verkaufsplattform – <https://b2b.emiter.net.pl/> mit allen Elementen, die vom Administrator verwaltet werden.
- 1.12. **„Unternehmer“** – eine natürliche Person, eine juristische Person und eine organisatorische Einheit ohne Rechtspersönlichkeit, auf die die Bestimmungen für juristische Personen Anwendung finden, die eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit in eigenem Namen ausübt.
- 1.13. **„Hersteller“** – bezeichnet das Unternehmen, von dem EMITER Waren oder Dienstleistungen bezieht. EMITER wird in Bezug auf die von ihm hergestellten Produkte, insbesondere Montagekonstruktionen und Anschlussschaltgeräte,

auch als Hersteller angesehen.

- 1.14. „Bestellung“** – eine Erklärung über den Kauf eines ausgewählten Angebots, die durch die Übermittlung des erstellten Angebots zur Ausführung über die B2B-Plattform erfolgt.
 - 1.15. „Gegenstand des Vertrags“** – bedeutet alle Waren und/oder Dienstleistungen und die dazugehörige Dokumentation in jeglicher Form oder auf jeglichem Medium, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Daten, Diagramme, Zeichnungen, Berichte, Spezifikationen, materielle oder immaterielle Rechte, Rechte an geistigem Eigentum und Software, die für den Betrieb der Waren erforderlich sind und entweder in die Waren integriert oder als integraler Bestandteil geliefert werden.
 - 1.16. „Parteien“** – Gemeinsam EMITER und Kunde.
- 2.** Die AGB werden auf der EMITER-Website und auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform im individuellen Kundenbereich zum Ausdrucken, Herunterladen, Vervielfältigen und Speichern in beliebiger Form zur Verfügung gestellt.
 - 3.** Um jeden Zweifel über den Inhalt der zum Zeitpunkt der Bestellung geltenden AGB zu vermeiden, empfiehlt EMITER, den Inhalt dieser AGB vor der Bestellung herunterzuladen und auf einem dauerhaften Datenträger zu speichern, der es ermöglicht, das genaue Datum des Herunterladens der AGB und ihren Inhalt zum Zeitpunkt der Bestellung eindeutig zu bestimmen.

§ 3 ANWENDUNG

- 1.** Die AGB stellen einen Mustervertrag im Sinne von Artikel 384 des Bürgerlichen Gesetzbuchs dar.
- 2.** Der Kauf von Waren von EMITER durch den Kunden erfolgt nach den in diesen AGB festgelegten Regeln, sofern die Parteien nichts anderes vereinbaren.
- 3.** Die Verwendung von Vertragsvorlagen des Kunden ist ausgeschlossen, es sei denn, EMITER und der Kunde haben unter Androhung der Unwirksamkeit schriftlich etwas anderes vereinbart, indem die Bestimmungen der AGB zugunsten anderer vereinbarter Vertragsbedingungen ausdrücklich ausgeschlossen wurden. Die Vertragsvorlagen des Kunden gelten auch dann nicht, wenn EMITER keine Ausnahme/Änderung oder keinen ausdrücklichen Widerspruch erklärt hat. Um jeden Zweifel auszuschließen, bedeutet der Abschluss des Vertrages durch EMITER ohne ausdrücklichen Vorbehalt oder Einspruch gegen die Vertragsvorlage des Kunden keine Annahme der Vertragsvorlagen des Kunden. Um Vertragsvorlagen des Kunden in den Vertrag einbinden zu können, müssen die Mitarbeiter von EMITER eine ausdrückliche Vollmacht dazu besitzen. Darüber hinaus ist der Verzicht von EMITER auf die Anwendung bestimmter Bestimmungen der AGB im Einzelfall nur in Bezug auf den konkreten Vertrag über die geschäftliche Zusammenarbeit verbindlich und kann vom Kunden in keinem Fall als verbindlich für die Durchführung anderer Verträge angesehen werden.

§ 4 VERTRAGSABSCHLUSS

1. Der Kauf von Waren oder Dienstleistungen erfolgt auf der Grundlage der Bestimmungen dieser AGB.
2. Eine Bestellung von Waren oder eine Bestellung von Dienstleistungen ist ein verbindliches Angebot des Kunden, das EMITER nach eigenem Ermessen annehmen oder ablehnen kann.
3. Sobald der Kunde die Bestellungsbestätigung von EMITER erhält, kommt ein Vertrag zu den in der Bestellung genannten Bedingungen zustande.
4. Bestellungen können über die B2B-Plattform oder per E-Mail aufgegeben werden.
5. Bestellungen über die B2B-Plattform können nur von Kunden aufgegeben werden, die ein Konto auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform unter <https://b2b.emiter.net.pl> haben. Die Anbindung an die Website der speziellen B2B-Verkaufsplattform ist für den Kunden mit keinerlei Kosten verbunden. Der Kunde muss eine Person benennen, die zur Erteilung von Bestellungen über die Plattform befugt ist. Fehlt ein solcher Hinweis, so gelten alle Mitarbeiter des Kunden als zur Erteilung von Bestellungen befugt.
6. Eine Bestellung per E-Mail bedeutet, dass die Bestellung per E-Mail an folgende Adresse: emiter@emiter.net.pl oder direkt an einen speziellen Verkaufsberater geschickt wird.
Die Erteilung einer Bestellung per E-Mail ist gleichbedeutend mit der Annahme des Inhalts dieser AGB, die auf der EMITER-Website und auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform im individuellen Kundenbereich verfügbar sind.
7. Ausführliche Bedingungen und Hinweise zur Nutzung der speziellen B2B-Verkaufsplattform sind auf der EMITER-Website unter <https://b2b.emiter.net.pl> zu finden.
8. Der Kunde trägt die volle Verantwortung für die Richtigkeit und den Inhalt der übermittelten Bestellung.
9. Der Kunde gibt eine Bestellung auf, indem er EMITER anweist, das ausgearbeitete Angebot auszuführen.
10. Die Bearbeitung der eingereichten Bestellungen erfolgt an Werktagen von Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr.
11. Die Lagerabwicklung der erteilten Bestellungen erfolgt an Werktagen von Montag bis Freitag zwischen 6 und 21:30 Uhr.
12. Der Kunde gibt die Lieferadresse für die bestellten Produkte auf dem Bestellformular an. EMITER prüft nicht die Richtigkeit der angegebenen Adresse. Alle Kosten, die durch die Angabe einer falschen Lieferadresse oder die Nichtabholung des Pakets an der vom Kunden angegebenen Adresse entstehen, gehen ausschließlich zu Lasten des Kunden.
13. Sobald eine Bestellung aufgegeben wurde, kann der Kunde den Status der Sendung in Echtzeit auf der Registerkarte „Bestellungen“ überprüfen: unbestätigt, bestätigt, in Bearbeitung, abgeschlossen, abgelehnt, storniert, abgeschlossen. Der Status der Bestellung wird automatisch aktualisiert. Zur Klärung des aktuellen Stands einer Bestellung sollte sich der Kunde an den ihm zugewiesenen

Kundenberater wenden.

14. Die Bestellungsbestätigung erfolgt durch Zusendung einer elektronischen Rückmeldung an die bei der Registrierung auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform angegebene E-Mail-Adresse oder bei Bestellungen außerhalb der Plattform durch Zusendung einer elektronischen Bestellungsbestätigung an die E-Mail-Adresse, von der aus die Bestellung aufgegeben wurde. Der Inhalt der Nachricht enthält alle relevanten Bedingungen des Kaufvertrags. Die Nachricht wird automatisch erstellt, ohne dass der Kunde etwas unternehmen muss. Sollte der Inhalt der Rückmeldung nicht mit der tatsächlich erteilten Bestellung übereinstimmen, muss der Kunde den ihm zugewiesenen Kundenberater unverzüglich informieren.
15. Voraussetzung für die Erteilung einer Bestellung ist, dass der Kunde bestätigt, die Geschäftsbedingungen der B2B-Verkaufsplattform sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelesen und akzeptiert zu haben.
16. Bei Bestellungen, die direkt über spezielle Kundenberater aufgegeben werden, ist die Annahme der zugesandten Bestellungsbestätigung gleichbedeutend mit dem Lesen und Akzeptieren der AGB.
17. Damit der Kunde den Inhalt der übermittelten Bestellung lesen kann, insbesondere um eventuelle Fehler zu erkennen und zu korrigieren, muss er auf „Bestellübersicht“ klicken. Das in der Phase „Bestellung“ angezeigte Angebot ist für EMITER nicht mehr bindend, wenn die Website der B2B-Verkaufsplattform geschlossen wird, ohne dass es zu einer Bestellung kommt.
18. Alle Unterlagen, die sich aus der Anwendung der Bestimmungen dieser AGB ergeben oder ergeben können, sind in polnischer Sprache zu erstellen.

§ 5 PREISE

1. Sofern keine gegenteilige schriftliche Vereinbarung oder ein anderes Preisangebot von EMITER an den Kunden vorliegt, gelten die auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform zum Zeitpunkt der Annahme der Bestellung zur Ausführung angegebenen Preise. Die Nettopreise, der Mehrwertsteuersatz und die Bruttopreise sind auf der Verkaufsplattform angegeben. Die angegebenen Preise enthalten nicht die eventuellen Transportkosten.
2. Rabatte und Preisnachlässe werden nur im schriftlichen Einvernehmen der Parteien unter Androhung der Nichtigkeit gewährt und liegen im alleinigen Ermessen von EMITER. Jede von EMITER zur Verfügung gestellte Rabattform oder Sonderpreisliste, die von den auf der B2B-Verkaufsplattform angegebenen Preisen abweicht, hat ein Gültigkeitsdatum, das in dem übermittelten Angebot angegeben ist.
3. Sind im Zusammenhang mit der Ausführung der Bestellung Gebühren, Steuern oder sonstige Abgaben zu entrichten, so trägt der Kunde die Kosten dafür.

4. Vereinbaren die Parteien die Umrechnung von Warenpreisen in Fremdwährung in PLN, so wenden sie den durchschnittlichen Wechselkurs der Polnischen Nationalbank an, der am Tag vor der Ausstellung des Verkaufsdokuments bekannt gegeben wurde.
5. Die Preise enthalten nicht die Kosten für den Transport der Waren zu dem vom Kunden angegebenen Ort. Die Kosten für den Transport hängen von der Art und Menge der bestellten Waren und der vom Kunden gewählten Lieferoption ab.
6. Der Preis eines Artikels, der auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform präsentiert wird, ist lediglich eine Einladung zur Aufnahme von Verhandlungen und kann von dem Preis des Artikels abweichen, sobald dieser in den Warenkorb gelegt wurde. Dies wird in erster Linie durch den Wert der Bestellung, die Menge der bestellten Waren, aktuelle Werbeaktionen, die Zahlungsmethode, die Liefermethode oder von EMITER gewährte Rabatte beeinflusst.

§ 6 EIGENE ABHOLUNG UND LIEFERUNG

1. Die Übergabe der Ware erfolgt:
 - a) im Lager von EMITER bei der Übergabe an den Spediteur oder an den Käufer bei der Abholung der Ware durch den Käufer mit seinem eigenen Transport. Eigene Abholungen werden in den jeweiligen Lagern der EMITER Sp. z o.o. durchgeführt:
 - Lager IKT-Netze ul. Porcelanowa 27, 40-241 Katowice montags bis freitags, 08:00-16:00
 - Lager Photovoltaik ul. Cmentarna 22, 41-404 Mysłowice montags bis freitags, 06:00-21:30 (außer an Feiertagen),
 - in der Niederlassung Warschau (ul. Sadowa 19 D, 05-850 Jawczyce) montags bis freitags, 08:00-16:00,
 - b) im Lager oder am Investitionsort des Kunden oder an einem anderen individuell vereinbarten Ort, wenn der EMITER die Ware liefert oder die Lieferung durch ein externes Speditionsunternehmen organisiert wird.
2. Die Lieferkosten gehen zu Lasten des Kunden, es sei denn, die Parteien haben eine anderslautende Vereinbarung getroffen.
3. Die Kosten für Paletten- und Sammelgutlieferungen per Kurier sind auf der B2B-Plattform <https://b2b.emiter.net.pl/transport> aufgeführt.
4. Der Nachweis des Empfangs des Gutes bei persönlicher Abholung wird durch die Unterschrift der Person, die das Gut im Namen des Kunden abholt, auf dem Lagerfreigabeschein oder dem Nachweis der Übergabe des Gutes an das Transportunternehmen erbracht.
5. Die mit der Ware verbundenen Vorteile, Lasten und Risiken, einschließlich des Risikos des zufälligen Verlusts oder der Beschädigung, gehen mit der Lieferung der Ware an den Kunden auf diesen über.

- a) Bei der persönlichen Abholung bestätigt der Empfänger mit der Empfangsbestätigung auch die Konformität der Ware in Bezug auf Menge und Qualität.
 - b) Werden die Waren durch einen Kurier oder ein Transport-/Versandunternehmen transportiert, gehen Eigentum und Risiko bei Erhalt der Waren ohne Vorbehalt auf den Käufer über.
 - c) Wird die Ware dem Käufer zur Verfügung gestellt, so gehen Nutzen und Lasten sowie die mit der Ware verbundenen Risiken, einschließlich der Gefahr des zufälligen Untergangs und der Beschädigung, mit Ablauf der Frist zur Abnahme der Ware auf den Käufer über. Die Parteien vereinbaren, dass EMITER nach Ablauf von 7 Tagen ab dem Datum der erklärten Annahme der Ware berechtigt ist, eine Rechnung auszustellen, deren Höhe den Kosten entspricht, die EMITER im Zusammenhang mit der Lagerung der Ware entstanden sind, oder, im Falle der Entsorgung, den entsprechenden Kosten der Entsorgung.
6. Die Frist für die Ausführung der Bestellung läuft ab dem Zeitpunkt, an dem EMITER die Annahme der Bestellung bestätigt.
 7. EMITER ist berechtigt, Teillieferungen vorzunehmen und diese nach jeder Lieferung abzurechnen. EMITER ist verpflichtet, den Kunden über diese Tatsache zu informieren, ohne dass eine zusätzliche Zustimmung des Kunden in irgendeiner Form eingeholt werden muss.
 8. Die Lieferfrist für die Bestellung beträgt höchstens 90 Tage ab Erhalt der Bestellungsbestätigung an die in der Bestellung angegebene E-Mail Adresse.
 9. Der Kunde ist nicht berechtigt, Ansprüche gegen EMITER geltend zu machen beim Eintritt unvorhersehbarer Hindernisse und Umstände, insbesondere behördlicher Anordnungen, Nichterteilung gesetzlich erforderlicher behördlicher und gesetzlicher Genehmigungen, bei Verzögerungen in der Belieferung von EMITER durch den unmittelbaren Hersteller sowie aufgrund höherer Gewalt, einschließlich Kriegshandlungen, behördlicher Verbote, Streiks, Seuchenlage usw. Bei Vorliegen solcher Umstände wird die Frist für die Ausführung der Bestellungen um die Dauer dieser Umstände verlängert. EMITER behält sich das Recht vor, vom Vertrag zurückzutreten, wenn sich aufgrund der oben genannten Umstände der Fertigstellungstermin der Bestellung um mehr als 3 Monate verschiebt.
 10. EMITER behält sich das Recht vor, die Lieferung der Waren um einen Zeitraum von höchstens 90 Tagen zu verschieben. In diesem Fall gibt EMITER dem Kunden eine Erklärung über den neuen Liefertermin ab. Die in Satz 1 dieses Abschnitts genannte Änderung bedarf weder der Form eines schriftlichen Anhangs zum Vertrag noch der Abgabe einer zusätzlichen Erklärung des Kunden.
 11. Die Parteien sind sich darüber einig, dass im Falle der persönlichen Abholung die Verladung in der Verantwortung des Kunden liegt. Die Waren werden ungesichert übergeben, insbesondere ohne Sicherheitsstreifen, Palettenfolie oder sonstigen Schutz. Die Sicherung der Ladung für den Transport liegt in der Verantwortung und alleinigen Zuständigkeit des Kunden.
 12. Im Falle einer persönlichen Abholung, wenn eine größere Anzahl von Paletten mit Waren abgeholt wird und der Kunde über ein Fahrzeug verfügt, das mit einem Gabelstapler beladen werden kann, bietet EMITER die Möglichkeit,

die Waren auf das Fahrzeug des Kunden zu laden. Die Entscheidung in dieser Angelegenheit liegt in der alleinigen

Verantwortung von EMITER.

13. In dem im vorstehenden Absatz genannten Fall trägt der Kunde das Risiko der zufälligen Zerstörung oder Beschädigung der Waren während der Verladung.
14. Die Parteien sind sich darüber einig, dass die Entladung der Waren bei Speditionstransporten in der Verantwortung des Transportunternehmens, das den Auftrag ausführt liegt. Das Risiko einer zufälligen Zerstörung oder Beschädigung der Ware während des Abladens trägt das Transportunternehmen. EMITER haftet nicht für Lieferverzögerungen, die durch das Transportunternehmen verursacht werden.
15. EMITER erklärt, dass im Falle eines Speditionstransports die Lieferung der Waren an die im Text der Bestellung angegebene Adresse erfolgt. Die bestellte Ware wird mit dem Ladelift des LKWs entladen. Wenn es nicht möglich ist, die Waren mit einem Fahrzeug zuzustellen, das mit einem Ladelift ausgestattet ist, fordert das Transportunternehmen den Kunden oder den unmittelbaren Empfänger auf, Hilfsmittel für die Entladung bereitzustellen, insbesondere einen Gabelstapler.
16. Die Parteien vereinbaren, dass für den Fall, dass das Fahrzeug des Transportunternehmens nicht in die in der Bestellung angegebene Adresse einfahren kann, die Ware vor dem ersten baulichen Hindernis, das die Weiterfahrt versperrt, abgeladen wird. In diesem Fall ist der Lieferort der Ort, an dem die Ware tatsächlich entladen wird, und die Gefahr einer zufälligen Beschädigung oder eines zufälligen Untergangs der Ware beim Entladen geht auf den Kunden über.
17. Die Parteien sind sich darüber einig, dass die Entladung von Waren, die von einem externen Transportunternehmen befördert werden, dem Kunden oder dem Endempfänger der bestellten Waren in Rechnung gestellt wird. Wenn der Kunde die Option der persönlichen Abholung wählt, verpflichtet er sich, innerhalb von 3 Tagen nach der Bestätigung der Bestellung durch EMITER einen Termin für die persönliche Abholung festzulegen, wobei der Termin der Abholung nicht später als 7 Tage nach dem Datum der Bestätigung der Bestellung durch EMITER liegen darf.

§ 7 ZAHLUNGEN

1. Die Zahlungen erfolgen in den folgenden Formen:
 - a) Vorauszahlung per Banküberweisung.
 - b) Zahlung mit Zahlungstermin per Banküberweisung nach vorheriger Genehmigung dieser Zahlungsart durch den Kundenberater.
 - c) per Nachnahme aus dem Lager von EMITER bis zu einem Betrag von 8.000 PLN.
 - d) Per Karte bei persönlicher Abholung vom Lager von EMITER
 - e) Vorauszahlung per Banküberweisung über schnelle Online-Zahlungen
2. Die Form und die Bedingungen der Zahlung werden vom Kundenberater individuell mit dem Kunden vereinbart. Im Laufe der Zusammenarbeit können die Form und die Bedingungen der Zahlung auf Wunsch des

Kunden oder auf der Grundlage individueller Entscheidungen des Kundenberaters geändert werden. Die Entscheidung über die Änderung der Zahlungsart und -mittel

liegt im alleinigen Ermessen von EMITER.

3. Der Kunde kann Zahlungen per Banküberweisung mit Zahlungsfrist leisten. Die Einzelheiten solcher Zahlungen werden individuell mit dem Kunden vereinbart. Die Entscheidung über den Zeitpunkt der Zahlungen liegt im alleinigen Ermessen von EMITER.
4. EMITER wird dem Kunden die gekauften Waren in Rechnung stellen. Die Kundendaten für die Rechnungsstellung und die Lieferortdaten stammen aus den Registrierungsunterlagen und den Angaben aus dem Registrierungsformular, die der Kunde bei der Registrierung und im Rahmen der Bestellung macht.
5. Auf der Registerkarte „Bestellungen“ der speziellen B2B-Verkaufsplattform hat der Kunde Zugriff auf alle Lagerabrufe und Rechnungen sowie auf alle Gutschriften, die mit einer bestimmten Bestellung verbunden sind.
6. Der Kunde ist verpflichtet, die angegebenen Dokumente direkt von seinem Konto auf der B2B-Plattform herunterzuladen. Das Einstellen einer Rechnung auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform ist gleichbedeutend mit der Zustellung der Rechnung. Mit der Erteilung der Bestellung erklärt sich der Kunde mit dieser Form der Rechnungsstellung einverstanden.
7. Bei Kunden, die über die B2B-Plattform bestellen, werden die Dokumente entsprechend dem abgeschlossenen Geschäftsvertrag oder der erteilten Bestellung elektronisch übermittelt.
8. Mit der Nutzung der B2B-Verkaufsplattform erklärt sich der Kunde damit einverstanden, dass EMITER Rechnungen auf elektronischem Wege (eInvoice) an die vom Kunden im Inhalt des Registrierungsantrags angegebene E-Mail-Adresse senden darf.
9. EMITER behält sich das Eigentum an sämtlichen an den Kunden verkauften Waren vor, bis der Kunde sämtliche Forderungen, einschließlich der künftigen Forderungen und Nebenkosten (z. B. Transportkosten, Verzugszinsen, Inkassokosten) bezahlt hat.
10. Bei Zahlungsverzug des Kunden gegenüber EMITER ist EMITER berechtigt, die Zahlungsverpflichtung einzutreiben und die Zahlung der zum Zeitpunkt der Rechnungsbegleichung geltenden Höchstzinsen zu verlangen. EMITER kann auch den Ersatz des Verzugsschadens verlangen, insbesondere die Deckung aller Kosten, die bei der Eintreibung der Forderung anfallen. Dazu gehören insbesondere Inkassokosten, Gerichtskosten, Kosten für Klauselverfahren und Vollstreckungskosten.
11. Bei Verzug des Kunden mit der Zahlung der EMITER geschuldeten Beträge ist EMITER unbeschadet seiner Rechte aus § 7 Ziff. 10, ist EMITER berechtigt, alle Bestellungen und Leistungen zurückzuhalten, bis der Kunde alle fälligen Beträge bezahlt hat. Der Kunde hat unter diesen Umständen keinen Anspruch auf Zurückhaltung von Bestellungen.

12. Sofern vertraglich nicht anders geregelt, vereinbaren die Parteien, dass die Zahlungen in polnischer Währung (PLN) erfolgen.
13. Die Bearbeitungszeit der Zahlung geht zu Lasten des Kunden, d. h. der Zeitpunkt der Gutschrift auf dem Bankkonto des EMITER gilt als Ausführungszeit der Zahlung.
14. Überschreitet der Kunde die in der Bestellung angegebene Zahlungsfrist, so stellt EMITER dem Kunden die Kosten des Inkassoverfahrens in Höhe von mindestens 5 % des Wertes der Bestellung in Rechnung.
15. Die Zahlung der Forderungen erfolgt auf das in der Rechnung angegebene Konto des EMITER oder auf das in der Rechnung angegebene Factor-Konto, wenn der betreffende Kunde dem Factoring unterliegt.
16. Der Kunde ist nicht berechtigt, Zahlungen aufgrund von Gewährleistungsansprüchen zurückzuhalten, die er gegenüber EMITER oder dem direkten Hersteller der Ware geltend macht.
17. Sofern zum Zeitpunkt der Zahlung nicht ausdrücklich angegeben, wird die Zahlung auf die offenen Rechnungen angerechnet.
18. Die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen durch EMITER entbindet den Kunden nicht von der Verpflichtung, den vollen Preis für die bestellte Ware fristgerecht zu zahlen.

§ 8 GARANTIE UND MÄNGELHAFTUNG

1. Der Verkäufer (EMITER) und der Käufer (Kunde) vereinbaren in Bezug auf das gesamte auf der B2B-Plattform angebotene Sortiment, die Anwendung der Gewährleistungsbestimmungen für Mängel der verkauften Sache bei Verkäufen zwischen Unternehmern auf der Grundlage von Artikel 558 § 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs untereinander auszuschließen.
2. EMITER garantiert nur für Waren, die es selbst herstellt, wie z.B. Anschlussschaltgeräte, Montagekonstruktionen, Kabel und andere. Die Garantieunterlagen für diese Artikel sind auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform unter <https://b2b.emiter.net.pl> verfügbar.
3. Die von EMITER gewährte Garantie erstreckt sich nicht auf Schäden, die während des Transports entstanden sind.
4. Das Reklamationsverfahren, insbesondere der Zeitpunkt und die Art und Weise der Bearbeitung von Reklamationen, ist in den Garantiebedingungen beschrieben, die in den einzelnen Garantiekarten des jeweiligen Sortiments enthalten sind und sich auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform befinden.
5. Die Haftung von EMITER für die nicht erfolgte oder nicht rechtzeitige Bearbeitung einer Reklamation beschränkt sich ausschließlich auf den dem Kunden entstandenen Schaden. Die Haftung von EMITER für entgangenen Gewinn infolge der nicht erfolgten oder nicht rechtzeitigen Bearbeitung von Reklamationen ist ausgeschlossen.
6. Aufgrund der Garantie, unabhängig von ihrer Art, haftet EMITER nicht für

Schäden, die durch den fehlerhaften Betrieb der Ware verursacht werden, einschließlich Sachschäden am Eigentum des Kunden,

entgangene finanzielle Vorteile oder Datenverluste.

7. Die bei der Reparatur ausgetauschten Produkte sind Eigentum von EMITER und können nicht an den Kunden zurückgegeben werden.
8. Für Waren, bei denen EMITER nicht der direkte Hersteller ist, gilt die Garantie des direkten Herstellers. Der genaue Umfang der Garantie, ihre Dauer und das Garantieverfahren sind in den vom Hersteller ausgestellten Garantieunterlagen festgelegt.
9. Die Haftung von EMITER gegenüber dem Kunden beschränkt sich ausschließlich auf die Haftung im Rahmen der Garantie für Waren, deren direkter Hersteller EMITER ist.
10. In begründeten Fällen bietet EMITER die Möglichkeit, Reklamationen an den direkten Hersteller der Ware zu vermitteln. Die Einzelheiten der Vermittlung werden von den Parteien in Form einer Zusatzvereinbarung festgelegt. Die Entscheidung, das Garantieverfahren zu vermitteln, liegt in der alleinigen Verantwortung von EMITER.
11. Der Kunde muss unverzüglich, spätestens jedoch 24 Stunden nach Feststellung des Mangels, einen Antrag auf Vermittlung des Garantieverfahrens beim direkten Hersteller an EMITER richten.
12. EMITER nimmt den Vermittlungsantrag entweder an oder lehnt ihn ab, worüber es den Kunden durch eine Nachricht an die im Inhalt des Registrierungsantrags angegebene E-Mail-Adresse informiert.
13. Der Kunde ist verpflichtet, die Qualität der Ware unverzüglich nach Erhalt zu prüfen. Stellt der Kunde einen Mangel an der von EMITER gelieferten Ware fest, so ist er verpflichtet, EMITER unverzüglich zu benachrichtigen und anschließend einen schriftlichen Reklamationsbericht zu erstellen und diesen über die B2B-Plattform oder bei Problemen mit dem Zugang zur Website per E-Mail an: reklamacje@emiter.net.pl wirksam zuzustellen.
14. Die Parteien sind sich darüber einig, dass die Haftung von EMITER für Schäden aus verspäteter Lieferung ausgeschlossen ist.

§ 9 RÜCKSENDUNG VON NEUWAREN

1. Der Kunde darf von EMITER gelieferte Neuware nur zurücksenden, wenn er die schriftliche Zustimmung von EMITER erhalten hat, in deren Namen ein autorisierter Kundenberater handelt. Voraussetzung für die Rückerstattung ist die Zahlung von 10 % des Bestellwertes an Emiter.
- a) EMITER kann die Rückerstattung des Bestellwertes bis zur Zahlung des in Punkt 1 genannten Betrages zurückhalten.
2. Der Kunde ist verpflichtet, Rücksendungen ausschließlich über die B2B-Plattform durch Übersendung eines ausgefüllten Rücksendeformulars zu melden.
 3. Die Rückgabe von Waren ist innerhalb von 14 Tagen nach Versand möglich.
 4. Erklärt sich EMITER, in dessen Auftrag der Kundenberater handelt, mit der Rücksendung der Ware einverstanden, so entstehen für EMITER hierfür keine Kosten,

insbesondere erfolgt der Transport auf Kosten und Gefahr des Kunden.

5. EMITER prüft die zurückgesandten Waren und entscheidet:

- a) ob der Wert der zurückgesandten Waren dem Kunden erstattet wird,
- b) ob die zurückgesandten Waren abgelehnt werden sollen,
- c) ob die zurückgegebenen Waren durch andere Waren ersetzt werden.

6. Im Falle der Rücksendung von Neuware sind alle mit der Rücksendung der Ware verbundenen Kosten vom Kunden zu tragen.

7. Alle mit der Rücksendung von Neuwaren verbundenen Risiken, insbesondere das Risiko des Verlusts oder der Beschädigung während des Transports, gehen zu Lasten des Kunden.

8. Das Rückgaberecht für Neuwaren gilt nicht für Waren, die nicht durch eine Bestellung auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform am Tag der Erklärung des Rückgabewunsches erworben werden können.

9. Das Rückgaberecht für Neuwaren gilt nicht für Waren, die ihrer Natur nach einmalig sind oder die auf besonderen Kundenbestellung geliefert worden sind.

10. Das Rückgaberecht für Neuwaren gilt nicht für Waren, die unter eine Werbeaktion fallen oder die als Preis im Rahmen einer Werbeaktion gewonnen werden können.

11. Das Rückgaberecht für Neuwaren gilt nicht für Waren, die in irgendeiner Weise gebraucht, beschädigt, verschmutzt, verzogen, verformt oder aufgrund sonstiger Mängel unbrauchbar sind. Das Rückgaberecht für Neuwaren gilt auch nicht für Waren, deren Verpackung beschädigt, verschmutzt, verformt oder aufgrund sonstiger Mängel unbrauchbar ist.

§ 10 FRISTLOSE KÜNDIGUNG DES VERTRAGES

1. EMITER ist berechtigt, den Vertrag mit dem Kunden nach schriftlicher Ankündigung sofort zu kündigen, ohne dass der Kunde zur Zahlung einer Entschädigung oder von Kosten verpflichtet ist, wenn der Kunde:

- a) länger als 7 Tage mit der Zahlung an EMITER in Verzug ist,
- b) gegen die Bestimmungen des Vertrages über die geschäftliche Zusammenarbeit verstößt,
- c) einer Verpflichtung gegenüber EMITER nicht nachkommt,
- d) zum Nachteil von EMITER handelt oder ihren guten Ruf verletzt,
- e) wenn dies durch die berechtigten Interessen von EMITER gerechtfertigt ist.

2. EMITER behält sich das Recht vor, den Vertrag mit sofortiger Wirkung durch schriftliche Mitteilung zu kündigen:

- a) Wenn Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Kunden bestehen, die EMITER zum Zeitpunkt der Registrierung auf der B2B-Plattform nicht bekannt waren,
- b) Wenn der Kunde einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eine

eines Sanierungsverfahrens stellt,

- c) Wenn der Kunde die Rechte und Pflichten aus der Partnerschaftsvereinbarung ohne die vorherige Zustimmung von EMITER an einen Dritten weitergibt oder abtritt.

3. Kündigt EMITER den Vertrag mit sofortiger Wirkung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, so ist EMITER berechtigt:

- a) vom Kunden die Zahlung der Vergütung für den erfüllten Teil des Vertrages sowie die Erstattung aller Kosten und Auslagen von EMITER bis zum Zeitpunkt der fristlosen Kündigung des Vertrages zu verlangen,
- b) dem Kunden eine Vertragsstrafe in Höhe von bis zu 10 % des Wertes der erteilten Bestellung zu berechnen,
- c) vom Kunden Schadensersatz zu verlangen, der die Höhe der Vertragsstrafe nach allgemeinen Grundsätzen übersteigt.

§ 11 HÖHERE GEWALT

1. Unter höherer Gewalt verstehen die Parteien ein außergewöhnliches Ereignis, das sich der Kontrolle der betreffenden Partei entzieht, das nicht vorhersehbar und nicht abwendbar ist, auch wenn seine Abwendung Maßnahmen erfordern würde, deren Kosten den verwertbaren Nutzen übersteigen würden. Als höhere Gewalt gelten Krieg, Naturkatastrophen, insbesondere Erdbeben, Feuer, Wirbelsturm, Tsunami, Überschwemmung, Streiks, Epidemien, Unruhen usw.
2. Keine der Parteien haftet gegenüber der anderen Partei für die Nichterfüllung der Vertragsbestimmungen, wenn diese Nichterfüllung auf objektiv unabhängige Ursachen zurückzuführen ist, deren Auftreten auch bei Anwendung der gebotenen Sorgfalt nicht hätte vermieden werden können.
3. Die Parteien vereinbaren, dass sie die andere Partei unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von drei Tagen nach dem Eintreten von Umständen höherer Gewalt unterrichten.
4. Der Kunde kann sich nicht wirksam auf die in § 11 Ziff. 2 genannten Umstände berufen, wenn:
 - a) die Umstände höherer Gewalt EMITER nicht unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 3 Tagen nach Bekanntwerden ihres Auftretens, mitgeteilt wurden,
 - b) er unmittelbar nach Bekanntwerden des Umstandes höherer Gewalt keine Maßnahmen ergriffen hat, die es ihm tatsächlich und wirtschaftlich ermöglichen würden, die in den Vertragsbestimmungen vorgesehenen Ziele zu erreichen.
5. Dauern die Umstände höherer Gewalt länger als 30 Tage an, hat EMITER das Recht, den Vertrag durch schriftliche Mitteilung an den Kunden mit sofortiger Wirkung zu kündigen, ohne dass der Kunde dafür haftet.

§ 12 VERTRAULICHKEIT

1. Die Parteien verpflichten sich, Informationen, die sie bei der Durchführung des Vertrages erhalten haben und die von besonderer Bedeutung sind, vertraulich zu behandeln,

insbesondere:

- a) Informationen über die Organisationsstrukturen der Vertragsparteien, vor allem Informationen über Organigramme, Arbeitsplatzstrukturen, Arbeitsplatzbeschreibungen und sonstige Informationen, deren Offenlegung EMITER Schaden zufügen könnte,
 - b) technische oder unter das Geschäftsgeheimnis der Parteien fallende Informationen, insbesondere über Produkte, Verfahren, Preise, Betriebsabläufe, Finanzlage, Art der angebotenen Produkte und deren Herstellung,
 - c) Bestimmungen des Vertrags, Informationen über den Verlauf der Verhandlungen, Bestimmungen anderer zwischen den Vertragsparteien geschlossener Verträge.
2. Für den Fall, dass ein Verstoß des Kunden gegen § 12 Ziff. 1 zum Nachteil von EMITER festgestellt wird, verpflichtet sich der Kunde, an EMITER eine Vertragsstrafe in Höhe von 100.000 PLN (in Worten: einhunderttausend Zloty) zu zahlen. Die Vertragsstrafe ist spätestens 7 Tage nach Feststellung der Verstöße und Unterrichtung des Kunden über die festgestellten Verstöße zu zahlen.
 3. Die Parteien verpflichten sich, vertrauliche Informationen, die für die andere Partei von besonderem Interesse sind, zu schützen und so zu sichern, dass Unbefugte keinen Zugang zu diesen Informationen haben.
 4. Die Parteien verpflichten sich, vertrauliche Informationen nicht ohne ausdrückliche schriftliche Anordnung der anderen Partei an Dritte weiterzugeben. Die Parteien verpflichten sich, die erhaltenen Informationen und Unterlagen nur insoweit zu verwenden, als dies für die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erforderlich ist.
 5. Die Vertraulichkeitsklausel für die übermittelten Informationen ist für jede Vertragspartei während der Laufzeit des Vertrags und auch nach seiner Durchführung, seinem Ablauf und seiner Beendigung für einen Zeitraum von zehn Jahren ab dem Eintreten eines dieser Ereignisse verbindlich.
 6. Alle im Rahmen des Vertragsverhältnisses gewonnenen Daten werden nach Beendigung des Vertragsverhältnisses einschließlich der Datenträger, auf denen sie übertragen wurden, endgültig gelöscht.

§ 13 GEWERBLICHER RECHTSSCHUTZ UND URHEBERRECHT

1. Pläne, Skizzen, sämtliche Unterlagen sowie Kataloge, Prospekte, Muster, Abbildungen usw. sind Eigentum von EMITER und unterliegen als solche den geltenden Gesetzen hinsichtlich ihrer Vervielfältigung, Verbreitung, Nachahmung, Vervielfältigung, des Verbots des unlauteren Wettbewerbs usw.
2. Keine Bestimmung dieser AGB ist so auszulegen, dass EMITER eine Lizenz oder eine Übertragung von Urheberrechten gewährt oder verpflichtet ist, in Zukunft eine Lizenz oder eine Übertragung von Urheberrechten an einem Werk zu gewähren, das in Erfüllung des Vertragsverhältnisses zwischen den Parteien geschaffen wurde, es sei denn, die Parteien haben etwas anderes vereinbart.

§ 14 ZAHLUNGSSICHERUNG

1. Bankgarantien, Reverse-Factoring und Forderungsversicherungen können ebenfalls als Sicherheiten für die Rückzahlung von gewährten Handelskrediten verwendet werden.
2. Als Sicherheit für die Rückzahlung von Forderungen aus dem gewährten Warenkredit kann ein vom KUNDEN ausgestellter Blankowechsel zusammen mit einer Wechselerklärung verwendet werden.

§ 15 SCHUTZ DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

1. Der Verantwortliche für die vom Kunden zur Verfügung gestellten persönlichen Daten ist EMITER.
2. Um der Verpflichtung gemäß Artikel 28 der DSGVO nachzukommen, betraut der Kunde EMITER mit der Verarbeitung der nachstehend aufgeführten personenbezogenen Daten. EMITER verpflichtet sich, diese in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften und den vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Verkauf und die Erbringung von Dienstleistungen zu verarbeiten.
3. EMITER ist als Verantwortlicher für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden berechtigt, diese für den folgenden Zweck zu verarbeiten:
 - a) für Ausführung der Bestellung (Abschluss und Erfüllung des Vertrags),
 - b) für Marketingzwecke,
 - c) im Zusammenhang mit der Ausübung der steuerlichen Tätigkeiten.
4. Die personenbezogenen Daten des Kunden werden für die Erfüllung des Vertrags, für Marketingzwecke und im Zusammenhang mit der Durchführung von steuerlichen Tätigkeiten durch die Aufgabe einer Bestellung durch den Kunden auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform zur Verarbeitung übermittelt. Mit der Aufgabe einer Bestellung akzeptiert der Besteller die Bestimmungen der Verkaufsbedingungen der B2B-Plattform und die Bestimmungen dieser AGB, einschließlich der Bestimmungen über den Schutz personenbezogener Daten.
5. Der Kunde erklärt, dass die EMITER anvertrauten personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit der Verordnung und anderen geltenden Gesetzen verarbeitet werden und dass er berechtigt ist, die Verarbeitung personenbezogener Daten anzuvertrauen. Der Kunde erklärt, dass die Art der ihm anvertrauten personenbezogenen Daten nicht zu den in den Artikeln 9 und 10 der DSGVO definierten Kategorien von personenbezogenen Daten gehört.
6. Personenbezogene Daten werden in Form eines elektronischen Datensatzes zur Verfügung gestellt und durch die Übermittlung einer Bestellung durch den Kunden auf der speziellen B2B-Verkaufsplattform eingegeben.
7. Der Umfang der EMITER anvertrauten personenbezogenen Daten umfasst Namen, Vornamen, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer sowie Steuernummer (NIP) und Gewerbeanmeldungsnummer (REGON).
8. Die oben genannten personenbezogenen Daten werden von EMITER auf Dauer verarbeitet. Die Zustimmung des Kunden zur Datenverarbeitung umfasst das Erfassen, Organisieren, Ordnen, Speichern, Abrufen, Verwenden, Abgleichen und Verknüpfen von personenbezogenen Daten, die EMITER

im Zusammenhang mit der Ausführung der Bestellung (Vertragserfüllung) entgegennimmt.

9. Vor Beginn der Verarbeitung personenbezogener Daten verpflichtet sich EMITER,

- a) Maßnahmen zum Schutz der personenbezogenen Daten zu ergreifen und insbesondere technische und organisatorische Maßnahmen zu ergreifen, die einen angemessenen Schutz der verarbeiteten personenbezogenen Daten gewährleisten, um ein dem Risiko angemessenes Maß an Sicherheit zu gewährleisten.
 - b) dafür zu sorgen, dass jede natürliche Person, die im Auftrag von EMITER handelt und Zugang zu personenbezogenen Daten hat, diese Daten nur auf Anweisung von EMITER in dem Umfang und zu dem Zweck, der in diesen AGB vorgesehen ist, und zum Zweck der Erfüllung der Bestellung verarbeitet.
- 10.** EMITER stellt sicher, dass Personen, die Zugang zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten haben, diese Daten und die Sicherheitsmaßnahmen vertraulich behandeln. Die Verpflichtung zur Geheimhaltung besteht auch nach Abschluss der Bestellung und der Beendigung der Nutzung der B2B-Plattform.
- 11.** EMITER und der Kunde verpflichten sich, bei der ordnungsgemäßen Einhaltung der Bestimmungen der Datenschutzverordnung, insbesondere der Bestimmungen der Artikel 32 bis 36, zusammenzuarbeiten.
- 12.** Im Falle einer vermuteten Datenverletzung verpflichten sich EMITER und der Kunde:
- a) die Datenverletzung unverzüglich zu melden,
 - b) auf Anfrage einer befugten Person alle Informationen zu erteilen, die für die Benachrichtigung der betroffenen Person gemäß Artikel 34 Absatz 3 der Datenschutzgrundverordnung erforderlich sind.
- 13.** EMITER und der Kunde verpflichten sich, sich gegenseitig durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen bei der Erfüllung ihrer Verpflichtung zu unterstützen, Anfragen von Dritten, auf die sich die Daten beziehen, in Ausübung ihrer Rechte gemäß Artikel 15 bis 22 der Datenschutzgrundverordnung zu beantworten.
- 14.** EMITER und der Kunde sind verpflichtet, alle von einer Aufsichtsbehörde oder einem beratenden Ausschuss der EU, der sich mit dem Schutz personenbezogener Daten befasst, herausgegebenen Leitlinien und Empfehlungen zu beachten und anzuwenden.
- 15.** EMITER und der Kunde unterrichten sich gegenseitig unverzüglich über alle Gerichts-, Verwaltungs- oder sonstigen Verfahren, die die Verarbeitung personenbezogener Daten betreffen.
- 16.** Der Kunde räumt die Möglichkeit ein, die Verarbeitung personenbezogener Daten an Unterauftragnehmer von EMITER zu vergeben.
- 17.** Der Kunde hat im Rahmen des Untervertrags direkte Rechte gegenüber dem Unterauftragnehmer von EMITER.
- 18.** Der Kunde ist berechtigt, die Einhaltung der Regeln für die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß der DSGVO und

diesen AGB zu überprüfen. Der Kunde hat das Recht, Auskunft über die ihm anvertrauten personenbezogenen Daten zu verlangen.

19. Die Angabe der personenbezogenen Daten ist freiwillig, aber ohne sie ist eine Registrierung auf der B2B-Verkaufsplattform nicht möglich und der Vertrag kann nicht erfüllt werden.
20. Bei Beendigung der Zusammenarbeit zwischen EMITER und dem Kunden wird EMITER nach Wunsch des Kunden die erhaltenen Daten löschen oder zurückgeben und die vorhandenen Kopien löschen.

§ 16 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Der Kunde darf seine Verpflichtungen nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung von EMITER abtreten und übertragen, andernfalls ist er nichtig.
2. Der Kunde verpflichtet sich, EMITER während der Dauer des Vertragsverhältnisses unverzüglich über jede Änderung seiner Anschrift, seiner Person oder seines Unternehmens sowie über jeden Fall, in dem der Kunde einen Antrag auf Insolvenz oder Umstrukturierung gestellt hat, zu informieren.
3. Änderungen oder Abweichungen von diesen AGB bedürfen der Schriftform und sind unwirksam. Vorbehalte in Dokumenten, einschließlich Ausführungsbestätigungen, Liefer- oder Abnahmebestätigungen, gelten nicht als Änderung der AGB.
4. In Angelegenheiten, die in diesen AGB nicht geregelt sind, gelten die Bestimmungen des polnischen Rechts, insbesondere des Bürgerlichen Gesetzbuches.
5. Mangels abweichender vertraglicher Bestimmungen ist für Streitigkeiten, die sich aus der Auslegung dieser AGB ergeben können, das Gericht am Sitz von EMITER zuständig.
6. Bei Streitigkeiten, die sich aus der Auslegung dieser AGB ergeben können, ist das Gericht am Sitz von EMITER zuständig, sofern keine anderslautenden vertraglichen Bestimmungen bestehen. Für den Fall, dass sich die Bestimmungen des Vertrages über die geschäftliche Zusammenarbeit als ungültig oder unwirksam erweisen, gelten stattdessen die Bestimmungen der vorliegenden AGB.
7. EMITER behält sich das Recht vor, andere Stellen mit der Erfüllung von Verpflichtungen aus dem auf der Grundlage dieser AGB begründeten Vertragsverhältnis zu beauftragen.
8. EMITER ist berechtigt, diese AGB jederzeit zu ändern oder zu ergänzen. Änderungen der AGB, die während der Laufzeit des jeweiligen Vertragsverhältnisses zwischen den Parteien vorgenommen werden, berühren nicht den Inhalt der AGB.
9. Die Bestimmungen dieser AGB treten 24 Stunden nach der Veröffentlichung dieser AGB auf der EMITER-Website in Kraft.